

[16148.] Soeben versandte ich als Neuigkeit:

Friedrich Ritschl

und die

Philologie in Bonn.

Von

Wilhelm Brambach.

gr. 8. Geh. 7½ Ngr.

Hauptsächlich gegen die kürzlich in Cöln erschienene Broschüre: „Das philologische Studium in Bonn. Von einem rheinischen Schulmann“ gerichtet, wird das vorliegende Schriftchen das allgemeine Interesse der Philologen und Schulmänner Deutschlands um so mehr in Anspruch nehmen, als darin die hohe Bedeutung der Ritschl'schen Schule für Wissenschaft und Unterricht durch Thatsachen bewiesen wird. Die persönlichen Fragen des berühmten gewordenen Bonner akademischen Streitens erörtert das Schriftchen nach den zuverlässigsten Quellen.

Leipzig, 29. Juli 1865.

B. G. Teubner.

Höchst wichtig für den ganzen deutschen Zollverein!

[16149.]

Neuester Zolltarif

sammt dazugehörigem

Warenregister,

Reductionstabellen und dem Verzehrungssteuertarife.

Dieses Nachschlagebuch stellt unter jedem Schlagworte alles darauf Bezügliche zusammen, erspart dem Geschäftsmann das Nachsuchen in vier verschiedenen Tarifen, macht jedes andere Werk entbehrlich und ist somit das bequemste, vollständigste und zugleich wohlfeilste Handbuch für Jeden, der mit Zollsachen zu thun hat.

Von allen bis jetzt erschienenen Zolltarifen ist dies der einzig praktischste, weil man bei jedem Artikel im Alphabet alles findet, was man zu wissen wünscht, und dadurch vier andere Nachschlagebücher erspart! Preis ord. 20 Ngr., in Rechnung mit ¼, gegen baar 33½ %.

Die erste 6000 Exemplare starke Auflage ist nahezu vergriffen, bitte daher nur 1, höchstens 2 Exemplare à cond. zu verlangen, Mehrbedarf nur fest oder baar.

Verlag von Leopold Sommer,
Debit von Ferdinand Klemm in Wien.

R u s s i c a.

[16150.]

Ich erhielt in Commission und expedire an befreundete Firmen:

Lehre

über die Anleihen mit Prämien und Lotterien.

Heft 1.

(8. Preis 8 Ngr.)

In Rechnung mit 25% Rabatt, baar mit 33½% und 13/12, 27/25, 55/50, 112/100.

Leipzig, Anfang August 1865.

E. L. Kasprowicz.

Neue Musikalien

im Verlage von

C. F. W. Siegel in Leipzig.

[16151.]

Abt, Fr., Zwei Gesänge f. vier Männerst. Op. 283. No. 1. u. 2. 1 # 2 Ngr.

— Vier Gesänge f. Sopran, Alt, Tenor und Bass. Op. 288. No. 1—4. 1 # 12½ Ngr.

Brauer, Fr., Zehn melod. Uebungsstücke f. d. Pfte. zu vier Händen. Op. 21. No. 1—3. à 15 Ngr.

Chwatal, F. X., La belle Tyrolienne. Morceau élégant p. Piano. Op. 201. 12½ Ngr.

Cramer, H., L'Africaine. Illustrations mélodiques p. Piano. Op. 162. 17½ Ngr.

Daase, R., Bremer Schützen-Gruss. Festmarsch f. Pfte. Op. 218. 5 Ngr.

Egghard, Jul., Chanson de la fiancée. Morceau p. Piano. Op. 203. 14 Ngr.

— Les Pierrots. Polka brillante p. Piano. Op. 209. 17½ Ngr.

— La même, arr. p. Piano à 4 mains. 16 Ngr.

— Le Songe. Réverie p. Piano. Op. 210. 12½ Ngr.

— Air de danse. Morceau p. Piano. Op. 211. 14 Ngr.

— Mélancolie. Morceau p. Piano. Op. 212. 12½ Ngr.

— Le Voltigeur. Galop brillant p. Piano. Op. 213. 15 Ngr.

— Le même, arr. p. Piano à 4 mains. 17½ Ngr.

— Le Carillon. Morceau imitatif p. Piano. Op. 214. 16 Ngr.

— Oh, ma chère Styrie! (Des Steyerers Heimweh.) Mélodie p. Piano. Op. 215. 15 Ngr.

Genée, R., Die gestohlene Gans. Komisches Duett f. Tenor und Bass mit Pfte. Op. 147. 25 Ngr.

— Das Gespenst. Eine schaurige Ballade f. vierst. Männerchor. Op. 151. 17½ Ngr.

Heiser, W., Zwei Lieder für eine Singst. mit Pfte. Op. 66. 17½ Ngr.

Jungmann, A., Wellenspiel. Barcarole f. Piano. Op. 213. 18 Ngr.

— La Prière du Barde. (Das Gebet des Barden.) Morceau p. Piano. Op. 214. 17½ Ngr.

Kéler-Béla, Sängergross. Festmarsch zum I. deutschen Bundesgesangfest in Dresden. Op. 70. f. Orch. 25 Ngr.

— Derselbe f. Pfte. (Mit Vignette.) 7½ Ngr.

Köhler, L., Petite Méthode de Piano pour l'enfance etc. Oeuv. 80. netto 1 #.

Lachner, V., Ouverture zu Demetrius. Op. 44. f. gr. Orch. Partitur 1 # 15 Ngr.

— Dieselbe. Orchesterst. 2 # 22½ Ngr.

— Dieselbe im Arrangement f. Pfte. zu 4 Händen. 20 Ngr.

Liszt, Fr., Todtentanz. (Danse Macabre.) Paraphrase über „Dies irae“ f. Piano allein. 1 # 15 Ngr.

Liszt, Fr., Zwei Transcriptionen über Themen aus Mozart's Requiem f. Pfte. 16 Ngr.

Oliver, Ch. M. E., Clara-Walzer f. Pfte. Op. 125. 15 Ngr.

Rosenhain, J., Concert p. Piano seul. Op. 73. 1 # 25 Ngr.

— Le même p. 2 Pianos. 2 # 15 Ngr.

Spindler, Fr., Mondscheinbilder. Vier Stücke f. Piano. Op. 159. No. 1. u. 2. 22½ Ngr.

— Mühle im Thal. Tonstück f. Piano. Op. 161. 16 Ngr.

— Deux Improvisations sur des Thèmes de l'Opéra: l'Africaine, p. Piano. Op. 162. No. 1. u. 2. 1 # 12½ Ngr.

[16152.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Festmarsch

zum

zweiten deutschen Bundesschießen

für das

Pianoforte

componirt

von

C. Lange.

Op. 6.

Preis 7½ Ngr., baar mit 50 %.
Eine sehr gefällige Composition.

Aus dem Verlage von G. E. Knapp in Halle ist in den meinigen übergegangen:

Anleitung

zum

ersten

Zeichnenunterricht

für

Knaben- und Mädchenschulen

von

August Lüben,

Seminar-director in Bremen.

5 Hefte.

Preis der Hefte 1—4. 6 Ngr. ord., 4 Ngr. netto.
Hefte 5. 9 Ngr. ord., 6 Ngr. netto.

Alle diejenigen Handlungen, welche davon Bedarf haben, bitte ich, gefälligst à cond. bestellen zu wollen, oder von dieser Aenderung Notiz zu nehmen.

Bremen, im Juli 1865.

Hermann Gesenius.

[16153.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Dies Wort

gehört dem

Erbprinzen von Augustenburg.

Die wirklichen Interessen Schleswig-Holsteins und der deutschen Demokratie.

Von einem Schleswig-Holsteiner.

Brosch. Preis 5 Ngr., à cond. mit 25 %, fest 33½ % und baar mit 40 %.

Ich bitte demgemäß zu verlangen.

Hamburg, den 12. Juli 1865.

Jean Paul Fr. Eug. Richter.